



MEDIENMITTEILUNG

Kreuzlingen, 3. April 2023

Vorfreude auf die 23. ACS Auto-Renntage Frauenfeld

Am Wochenende vom 13./14. Mai 2023 trägt die ACS Sektion Thurgau zum 23. Mal ihre «Auto-Renntage Frauenfeld» aus. Zuschauerinnen und Zuschauer dürfen den beliebten Anlass wiederum kostenlos vom Streckenrand aus verfolgen.

Wie im Vorjahr finden die «Auto-Renntage» im Gegensatz zu früheren Zeiten nicht schon im wettermässig wechselhaften Monat April, sondern erst Mitte Mai statt. Die Rennfahrer wie auch die Zuschauenden dürfen daher wiederum davon ausgehen, dass sie das sportliche Geschehen auf der Grossen Allmend bei angenehmen Temperaturen und längerem Tageslicht erleben werden.

Bewährt hatte sich 2022 auch die Entscheidung der veranstaltenden ACS Sektion Thurgau, dem Publikum an beiden Renntagen freien Zutritt zu gewähren. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich in den ausgeschilderten Zuschauerzonen ebenso wie im Fahrerlager frei bewegen und können sich an verschiedenen Gastronomieständen verpflegen. Eine gute Gelegenheit also, mit der ganzen Familie oder im Freundeskreis ohne Kosten Rennluft zu schnuppern und den Sound der unterschiedlichen Sportfahrzeuge zu geniessen. Auch werden sie von den zwei versierten Streckensprechern Christian Mettler und Marcel Muzarelli permanent über alles Wissenswerte rund um das Rennen informiert.

Seit ein paar Tagen können sich Fahrerinnen und Fahrer über die Online-Plattform go4race.ch zur Teilnahme anmelden. Nennschluss ist der Montag, 17. April, um Mitternacht. Die Teilnehmerzahl über beide Tage ist auf 360 beschränkt. Wie in den vergangenen zwei Jahren wird auf dem rund 3,2 Kilometer langen und abwechslungsreichen Parcours mit 49 Toren gefahren. Von verschiedenen gut gesicherten Stellen aus kann das Publikum das Renngeschehen praktisch hautnah verfolgen.

Die Veranstaltung zählt am Sonntag, 14. Mai, als vierter Lauf zur Schweizer Slalom-Meisterschaft 2023, die am 16. April auf dem Waffenplatz Bière VD beginnt und am 29./30. April mit den beiden Rennen auf dem Flugplatz Ambri im Tessin fortgesetzt wird. Zudem geht es am Vortag um Punkte zum Suzuki Swiss Racing Cup, zum Lotus Cup Suisse und zum Swiss Corvette Club International. Im Rahmen der LOC-Veranstaltung vom Samstag findet ausserdem eine Gleichmässigkeitsprüfung für historische Fahrzeuge statt. Dabei geht es nicht



um Bestzeit, sondern um eine möglichst geringe Abweichung der zwei Laufzeiten. Das Publikum darf sich also auf einige schöne und flott bewegte Oldtimer freuen. Schliesslich ist wiederum eine Schnupperklasse für Anfänger ausgeschrieben. Eine bessere Gelegenheit, sein Alltagsauto flott und ohne Geschwindigkeitsbeschränkung zu bewegen, bietet sich nicht.

Weitere Informationen vor und nach der Veranstaltung sind laufend der Homepage des ACS Thurgau (www.autorenntage.ch) zu entnehmen.

Bildlegenden:

- 01) Eugster Publikum: Fahrer wie der Herisauer Lukas Eugster in seinem Ligier-Sportwagen freuen sich auf zahlreiches Publikum, das freien Eintritt genießt.
- 02) Egli Cockpit: Seit seinem ersten Tagessieg von 2015 ist Philip Egli mit seinem Dallara in Frauenfeld ungeschlagen.
- 03) Zwahlen: Der Pfyner Christoph Zwahlen gehört mit seinem Porsche 911 GT3 zu den schnellsten Lokalmatadoren.
- 04) Start: Fahrer aus der ganzen Schweiz werden mit schnellen Rennsportwagen am Start erwartet.

Medienkontakt:

Peter Wyss, Pressechef
peterwyss55@hotmail.com, 079 693 16 05

ACS Thurgau:

Christof Papadopoulos, Geschäftsführer
christof.papadopoulos@acs-tg.ch, 071 677 38 38